

Herrn OB Sierau
Im Rat der Stadt Dortmund
Friedensplatz 1

44122 Dortmund

Es schreibt Ihnen:
Claus Cremer
-Geschäftsführer-

Tel.: (0173) 2907581
Fax: (03212) 1129951
rgst@npd-dr-gruppe.de

02.09.2017

— **Anfrage zur Sitzung des Rates am 28.09.2017 /
Geplanter Einsatz von Langzeitarbeitslosen als Müllsammler**

Der Lokalpresse (<http://www.ruhrnachrichten.de/staedte/dortmund/44137-Dortmund~/EDG-erarbeitet-Aktionsplan-Langzeitarbeitslose-sollen-Dortmund-sauberer-machen;art930,3325193>) war zu entnehmen, dass 70 Langzeitarbeitslose zukünftig in Dortmund eingesetzt werden sollen, um als Teil des Projektes „Lokale Arbeit“ zur Müllentfernung in Dortmund beizutragen.

— **Die Ratsgruppe NPD/DieRechte im Rat der Stadt Dortmund fragt an:**

-
- 1.) Welcher zeitliche Umfang ist für eine solche Tätigkeit vorgesehen, in die ein Langzeitarbeitsloser vermittelt werden soll?
 - 2.) Welche Entlohnung erhält der Langzeitarbeitslose dafür? Um eine Angabe pro Stunde und – unter Berücksichtigung von Anrechnungen auf ALG 2 – pro Monat wird gebeten.
 - 3.) Wurde durch die Verwaltung geprüft, alternativ reguläre Arbeitsplätze mit Festvertrag zu schaffen, statt einer solchen Maßnahme?
 - 4.) Welcher Personenkreis unter Langzeitarbeitslosen wird angesprochen?
 - 5.) In sozialen Netzwerken kursierte das Gerücht, es würden verstärkt Asylbewerber und / oder Menschen mit Migrationshintergrund für diese Maßnahme angeworben. Ist das zutreffend?

—
gez.: Axel Thieme, Michael Brück

F.d.R.: Claus Cremer